

STELLENAUSSCHREIBUNG
Az.: R25D-6451/398/2

An der Heinrich-Ernst-Stötzner-Schule Heidenau, Schule mit dem Förderschwerpunkt Lernen ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle

einer Lehrkraft mit besonderen schulischen Aufgaben (m/w/d)
Bereich: Beauftragter für Schulentwicklung/Qualitätsmanagement

unbefristet zu besetzen.

Die Ausschreibung richtet sich ausschließlich an Bewerber, die bereits in einem unbefristeten Dienst- oder Anstellungsverhältnis als Lehrkraft mit dem Freistaat Sachsen stehen.

Lehrkräfte mit besonderen schulischen Aufgaben üben die ihnen übertragene Tätigkeit im Auftrag des Schulleiters aus. Sie unterstützen die Schulleitung bei der Qualitätsentwicklung und bei inhaltlichen Aufgaben.

Das zu besetzende Aufgabenfeld umfasst insbesondere:

- das Evaluieren der schulischen Arbeit an der Heinrich-Ernst-Stötzner-Schule als Grundlage der Weiterentwicklung von Unterrichts- und Schulqualität,
- die Unterstützung der Schulleitung bei der Erarbeitung von Konzeptionen zur schulischen Qualitätsentwicklung und Lehrerkompetenzen,
- eine Mitarbeit bei der Weiterentwicklung des Schulprogramms,
- das Eruiere von Fortbildungsbedarfen sowie Planung und Organisation von Fortbildungen,
- die Zusammenarbeit mit externen Partnern,
- eine Etablierung regelmäßiger Veranstaltungen für Lehrkräfte, Eltern und Kooperationspartner zu fachbezogenen Themen der Sonderpädagogik und der didaktisch-methodischen Gestaltung von Unterricht.

Die Wahrnehmung der Aufgaben erfordert:

- Erste und Zweite Staatsprüfung für das Lehramt an Förderschulen bzw. Abschluss „Master of Education“ und Staatsprüfung, vorzugsweise auf dem Gebiet der Sonderpädagogik oder Fach- und Hochschulausbildung mit Zusatzqualifikation Sonderpädagogik sowie mehrjährige Lehrtätigkeit an einer Förderschule
- oder

Soweit Sie die vorgenannten Voraussetzungen erfüllen, bitten wir Sie um Zusendung Ihrer aussagefähigen Bewerbungsunterlagen bis **22.04.2026**

an die Schule mit dem Förderschwerpunkt Lernen "Heinrich-Ernst-Stötzner",
Dresdner Straße 62,
01809 Heidenau.

Als Ansprechpartnerin steht Ihnen Frau Carolin Zwack-Hanischnisch,
Telefon (03529) 513932,
zur Verfügung.

Bewerbungen, die nach dem **22.04.2026** eingehen, können im Auswahlverfahren keine Berücksichtigung finden.

Wir bitten um Ihr Verständnis, dass aus Kostengründen Bewerbungsunterlagen nur zurückgesandt werden, wenn ein frankierter Rückumschlag beiliegt. Andernfalls werden die Unterlagen nach Abschluss des Verfahrens vernichtet.

Wir weisen gemäß Art. 6 Abs. 1 Buchstabe c, Artikel 88 Datenschutzgrundverordnung i. V. m. § 11 Sächsisches Datenschutzführungsgesetz darauf hin, dass Sie mit Ihrer Bewerbung gleichzeitig Ihr Einverständnis zur elektronischen Verarbeitung Ihrer persönlichen Daten bis zum Abschluss des Bewerbungsverfahrens erteilen.

- hilfsweise durch Erste und Zweite Staatsprüfung bzw. Abschluss "Master of Education" und Staatsprüfung erworbene Lehrbefähigung für ein anderes Lehramt und eine mindestens fünfjährige Lehrtätigkeit an einer Förderschule sowie Bereitschaft zur berufsbegleitenden Weiterbildung im sonderpädagogischen Bereich.

Wir erwarten:

- hohes Verantwortungsbewusstsein, überdurchschnittliche Belastbarkeit, Durchsetzungsvermögen sowie organisatorische Fähigkeiten,
- einen sicheren Umgang mit schulbezogenen IT-Anwendungen,
- die Befähigung zu konzeptioneller Arbeit,
- ausgeprägte methodische-didaktische Kompetenzen in der Gestaltung von Unterricht sowie grundlegendes Fachwissen zur Planung, Unterstützung und Bewertung von Lernprozessen,
- fundierte Kenntnisse zum spezifischen Bildungs- und Erziehungsauftrag im Förderschwerpunkt Lernen sowie relevanten gesetzlichen Grundlagen,
- Bereitschaft zur Unterstützung der Schulleitung bei der weiteren Qualitätsentwicklung der Heinrich-Ernst-Stötzner-Schule und bei inhaltlichen, organisatorischen und administrativen Aufgaben im übertragenen Verantwortungsbereich.

Der Bewerbung sind beizufügen:

1. formloses Bewerbungsschreiben
2. Formblatt „Bewerbung“ (<http://www.schule.sachsen.de/622.htm?id=187>)
3. tabellarischer Lebenslauf mit einem Passbild neueren Datums
4. lückenloser Nachweis des persönlichen und beruflichen Werdegangs

Die Ausschreibung erfolgt inhaltlich und organisatorisch gemäß der Verwaltungsvorschrift des Sächsischen Staatsministeriums für Kultus über Bereiche besonderer schulischer Aufgaben an öffentlichen Schulen und die Tätigkeit von Fachberatern (VwV – BbschA/FB) vom 08. November 2019.

Lehrkräfte mit besonderen Aufgaben können bei Vorliegen der persönlichen und tariflichen Voraussetzungen in die Entgeltgruppe 14 TV-L höhergruppiert werden. Verbeamtete Lehrkräfte können nur bei Vorliegen der haushaltsrechtlichen und laufbahnrechtlichen Voraussetzungen in die Besoldungsgruppe A 14 befördert werden.

Die Bewerbung von Frauen ist erwünscht. Schwerbehinderte oder ihnen gleichgestellte Bewerber werden nach Maßgabe des SGB IX bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt. Schwerbehinderte und diesen gleichgestellten Menschen mit Behinderung werden daher aufgefordert sich zu bewerben. Zur angemessenen Berücksichtigung ist ein entsprechender Nachweis den Bewerbungsunterlagen beizulegen.